

Wasserball Landesgruppe Ost

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN zur Ostdeutsche Wasserballmeisterschaften (OWM) männliche Jugend C 2010, Jugend D 2010 DB/OWM Jug CD 2010

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO), die Anti-Dopingbestimmungen (ADB) des Deutschen Schwimmverbandes (DSV) sowie die Durchführungsbestimmungen Allgemeiner Teil (DB/AT) und deren Anlagen der Wasserball Landesgruppe Ost

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind **alle** Jugendmannschaften des Bereiches der Wasserball Landesgruppe Ost. Die Meldungen sind durch die Wasserballwarte (WW) der Landesschwimmverbände (LSV) zu **bestätigen**. Die einzelnen Altersklassen sind für folgende Jahrgänge ausgeschrieben:

- **AK männliche Jugend C**, Jahrgang 1995/96 (AK D (m), Jahrgang 97/98, ist teilnahmeberechtigt)
- **AK Jugend D**, Jahrgang 1997/98 (**AK E, Jahrgang 99/00, ist teilnahmeberechtigt**)

Austragungsmodus

Es gelten die Anlagen dieser Bestimmung

- **Austragungsmodus C/D**
- **Platzziffer 2010** für die Ansetzung der Mannschaften bei den Vorrundenturnieren.

Meldungen

Meldungen sind schriftlich, per Fax oder E-Mail (bevorzugt) auf beigefügtem Formblatt bis zum **19. Dezember 2009** an den Sachbearbeiter männliche Jugend der Wasserball Landesgruppe Ost zu richten.

Meldeanschrift: Michael Czempiel, Waidmannsluster Damm 116, 13469 Berlin,
Tel: 030/4117642, Fax: 032 22 118 14 00, Mobil: 0179/3965825
E-Mail: michael-czempiel@gmx.de

Der in der Meldung benannte Ansprechpartner des meldenden Vereins erhält nach Meldeöffnung vom Sachbearbeiter männliche Jugend der Wasserball Landesgruppe Ost eine Meldebestätigung (per Fax oder E-Mail) als offizielle Anerkennung der Meldung.

Meldung gemäß § 7 (2) Sportgesundheit WB ist die Abgabe der Mannschaftsaufstellung bei den Turnierbesprechungen der Turniere zur OWM, wobei die Gültigkeit der Sportgesundheit durch ein Attest für jeden Spieler gemäß § 15 (2) (e) WB nachzuweisen ist.

Alle Jahreslizenzen sind mit einem aktuellen Lichtbild des Spielers zu versehen.

Verzicht auf Teilnahme

Mit der Meldung werden die Bestimmungen der Durchführungsbestimmungen anerkannt.

Verzichtet eine gemeldete Mannschaft nach Meldeöffnung auf die Teilnahme wird gemäß § 10 (2) (a) WB ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) erhoben.

Dieses wurde vom Vorstand der Wasserball Landesgruppe Ost (§ 10 (3) WB) auf € 250,- je Altersklasse festgesetzt.

Meldegeld, Schiedsrichterkosten

Es gilt die DB, Allgemeiner Teil, Anlage Meldegelder und Turnierregelung

Meldegeld: **50,- € je Altersklasse *)**

*) Vereine, die **keine Mannschaft** in der 2. Wasserball-Liga Ost gemeldet haben, zahlen **zusätzlich 20,- € je Altersklasse** für die Schiedsrichterweiterbildung innerhalb der Wasserball Landesgruppe Ost.

Das Meldegeld ist bis zum **12.02.2010** auf das Konto

Wasserball LGO Wellhausen, Marcus

BLZ : 10090000

Konto-Nr. : 541564901 bei der **Berliner Volksbank** zu überweisen.

Der Ausrichter stellt kostenfrei Rahmenkampfgericht (mindestens 3 Kampfrichter), offene Zeitnahme (incl. Ersatzuhren), 5 Spielbälle und einen Sprecher zur Verfügung.

Turnierleiter, Schiedsrichter

Die jeweiligen **Turnierleiter** werden vom Wasserballwart der Wasserball Landesgruppe Ost berufen.

Die **Schiedsrichter** werden vom Schiedsrichterobmann der Wasserball Landesgruppe Ost angesetzt.

Rundenleiter / Disziplinarberechtigter

Rundenleiter ist **Michael Czempiel**, Waidmannsluster Damm 116, 13469 Berlin,
Tel: 030/4117642, Fax: 032 22 118 14 00, Mobil: 0179/3965825,
E-Mail: michael-czempiel@gmx.de

Die Zuständigkeit für Disziplinar- (§ 345 WB) und Ordnungsmaßnahmen (§ 346 WB) wurde dem Rundenleiter, die Zuständigkeit für die Disziplinarmaßnahmen (§ 345 WB) während der Turniere wurde den jeweiligen Turnierleitern gemäß § 33 (5) RO übertragen.

Termine

AK C	Vorrunde	06. / 07. März 2010
	Zwischenrunde	08. / 09. Mai 2010
	Endrunde	12. / 13. Juni 2010
AK D	Vorrunde	20. / 21. März 2010
	Zwischenrunde	29. / 30. Mai 2010
	Endrunde	19. / 20. Juni 2010

Auszeichnungen

gemäß DB, Allgemeiner Teil, zusätzlich

Wanderpokal für den Sieger

Der letztjährige Pokalgewinner ist verpflichtet dafür Sorge zu tragen, dass der Wanderpokal zum Zeitpunkt des Endrundenturniers am Austragungsort vorhanden ist.

Weiterleitung der Ergebnisse

Es gilt die DB, Allgemeiner Teil, Anlage Öffentlichkeitsarbeit.

Halle, 22.12.2009

Ulf Althaus
Wasserballwart

Michael Czempiel
Sachbearbeiter männliche Jugend